

J. N. 768. 467

Direktion des Deutschen Volkstheaters in Wien.

Alfred Bernau.

Wien, 27. Febr. 1922

Lieber Herr Direktor Herr Bernau!

Ich mit verheirateten mit 3 Kindern bin sehr  
in die Zeit der Krankheit gekommen. Mein, in  
bezug auf, dass die Krankheit zu sein haben, Leider  
müsst ich Sie aber das eine eine gewisse Zeit,  
Wenn Herr Bernau der Comedia mit dem Theater  
über die Anwesenheit der Theater, selbst  
Mangel haben, das Sie ungenutzte geben sollen,  
wenn ich Ihnen für möglichste angelegene  
Erklärung über den Zustand d. der Theater  
Ihre verbunden, die andern Tage  
in 20-24 Tagen stattfinden.

Mit dem besten an Sie u. Ihre  
Guten an Sie bin ich

Herr Bernau

Heinr. Brückmann

Handwritten text, likely a date or recipient name, in brown ink.

Handwritten text, possibly a salutation or address, in brown ink.

Main body of handwritten text in brown ink, consisting of several lines of cursive script.



Continuation of handwritten text in brown ink, appearing as several lines of cursive script below the stamp.